

Elektronischer Bundesanzeiger

Firma/Gericht/Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
Menlo Worldwide GmbH Lautzenhausen	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009	27.07.2010

Menlo Worldwide GmbH

Lautzenhausen

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. Anlagevermögen	86.578,49	53.934,66
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Sachanlagen	86.578,49	53.934,66
B. Umlaufvermögen	733.425,00	261.548,85
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	650.194,27	205.335,60
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	83.230,73	56.213,25
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.792,83	5.009,70
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	132.805,72	0,00
Bilanzsumme, Summe Aktiva	957.602,04	320.493,21
Passiva		
	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. Eigenkapital	0,00	98.403,56
I. gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	73.403,56	184.002,30
III. Jahresfehlbetrag	231.209,28	110.598,74
IV. nicht gedeckter Fehlbetrag	132.805,72	0,00
B. Rückstellungen	107.087,16	104.037,14
C. Verbindlichkeiten	839.114,88	47.052,51
D. Rechnungsabgrenzungsposten	11.400,00	71.000,00
Bilanzsumme, Summe Passiva	957.602,04	320.493,21

Anhang

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Menlo Worldwide GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerrechtlicher Maßnahmen

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss der Menlo Worldwide GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde auf der Basis versicherungsmathematischer Berechnungen entsprechend den steuerlichen Regelungen nach dem Teilwertverfahren durchgeführt.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Geschäftsjahresabschreibung

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus der Entwicklung des Anlagevermögens zu entnehmen.

Gewinnvortrag

Der Jahresüberschuss aus dem Wirtschaftsjahr 2008 in Höhe von Euro -110.598,74 wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

Unter Verwendung des Jahresfehlbetrag für das laufende Geschäftsjahr entwickelte sich der Ergebnisvortrag wie folgt:

Stand 1. Januar 2009 73.403,56 Euro
Jahresfehlbetrag 2009 -231.209,28 Euro

Stand 31. Dezember 2009 -157.805,72 Euro

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresfehlbetrag beträgt Euro -231.209,28 und wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Sonstige Pflichtangaben

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Geschäftsführer: Robert L. Bianco Jr., Todd A. Johnson, Jennifer W. Pileggi,

Gary D. Kowalski

Geschäftsführung